



Alphabetisierung

14.02.2015

Von Klaus Ulrich Ruof

## Hilfe für Analphabeten

Sieben Millionen Menschen in Deutschland können nicht lesen und schreiben. Das EmK-Bildungswerk bietet Kurse an, um solchen Menschen zu helfen.

»Die Menschen, denen wir helfen wollen, können Ihren Meldungstext auch nicht lesen«, sagt Wilfried Röcker ganz nüchtern. Er ist Pastor der Evangelisch-methodistischen Kirche (EmK) und Leiter des EmK-Bildungswerks in Stuttgart und beschreibt seine Passion: »Ich will Menschen helfen, dass sie eigenständiger ihren Alltag bewältigen können«. Deshalb habe das Bildungswerk seit vergangenem Jahr eine spezielle Schulung im Angebot, um Menschen Lesen und Schreiben beizubringen. »Wenn in Deutschland jeder elfte Mensch nicht lesen und schreiben kann, dann kennt jeder von uns mindestens eine solche Person in seiner Umgebung« ist Röcker überzeugt. Um solche Menschen auf die Schulung aufmerksam zu machen, hätten sie jetzt ein Video produziert, das nun mit Hilfe

vieler Multiplikatoren diese Menschen erreichen soll.

Laut Röcker knüpft das Bildungswerk damit an den Wurzeln methodistischer Erwachsenenbildung an. Die methodistische Bewegung habe immer versucht, den Schwachen aufzuhelfen und ihnen über Bildung einen anderen Platz in der Gesellschaft zu ermöglichen. »Deshalb versuchen wir ganz neu gerade den Menschen Angebote zu machen, die dringend Unterstützung für ihren Alltag brauchen. Der Auftakt im zurückliegenden Sommer sei so ermutigend gewesen, dass dieses Angebot in der Angebotspalette des Bildungswerks regelmäßig vorkommen soll. In diesem Jahr finden im März und September die nächsten Kurse statt. Informationen und Unterlagen können über das EmK-Bildungswerk angefordert werden.

*Klaus Ulrich Ruof*

EmK-Bildungswerk Kontakt:

Telefon: 0711 86006-91

E-Mail: [bildungswerk\(at\)emk.de](mailto:bildungswerk(at)emk.de)

Web: [www.emk-bildung.de](http://www.emk-bildung.de)

---

© 2020 - Evangelisch-methodistische Kirche